

, URL: <http://www.swp.de/reutlingen/lokales/ermstal/art5707,560477>

Autor: RALF OTT | 16.07.2010

Militär gibt Instrumente

Mägerkingen. Der Musikverein Mägerkingen feiert an diesem Wochenende das 100-jährige Bestehen. Gegründet wurde der Verein im Jahre 1910. Ursprünglich waren die Musiker an den Militärverein angegliedert.



Beim Kreismusikfest in Mägerkingen 1961 fand ein Festumzug statt. Foto: Archiv/privat

Unter der Führung von Dirigent und Schuhmachermeister Betz aus Trochtelfingen trafen sich an Osterdienstag 1910 neun junge Männer zur ersten Musikprobe, vermerkt die Chronik. Ihren ersten Auftritt absolvierte die junge Kapelle Anfang September desselben Jahres, als der Schlacht von Sedan gedacht wurde. Doch schon fünf Monate später trennen sich Militär- und Musikverein. Dessen Vorstand wird Hermann Hipp. Nach der Unterbrechung während des Ersten Weltkriegs übernimmt Martin Herrmann den Dirigentenstab und leitete die Kapelle bis 1954. 1920 kauften die Musiker dem Militärverein dessen sechs Instrumente zum Preis von 300 Reichsmark ab. Das erste große Musikfest im Ort wurde 1931 mit dem Schwäbischen "Alb-Gau-Musikfest" ausgerichtet. Beteiligt waren 16 Kapellen und ein Festzug mit 20 Musikvereinen zog durch den Ort. In den folgenden Jahren stellte der Verein sein Können bei mehreren Wertungsspielen unter Beweis. Zwischen 1939 und 1950 ruhte der Musikbetrieb erneut. Nach dem Krieg markierte der Auftritt bei dem Gauturnfest 1951, bei dem auch die neue Turnhalle eingeweiht wurde, den Neubeginn. In doppelter Hinsicht stellte das Jahr 1954 eine Zäsur dar: Zum einen musste Dirigent Martin Herrmann krankheitsbedingt die Leitung des Musikvereins an Alfred Fink übergeben, der dieses Amt dann vier Jahrzehnte ausübte. Zudem traten die Musiker bei dem im selben Jahr stattfindenden Wertungsspiel in Sigmaringen erstmals in den neu beschafften weißen Uniformen auf. Ein weiteres Großereignis stand 1961 auf dem Programm: Damals richtete der Verein das Kreismusikfest des "Deutschen Volksmusikbundes Bezirk Hohenzollern" aus und zugleich feierten die Musiker das 50-jährige Bestehen der Kapelle. Um Nachwuchsmusiker zu fördern, wurde 1968 eine "Jugendkapelle für

Mädchen und Jungen" gegründet. Die Kreisreform brachte 1973 auch den Wechsel zum Blasmusikverband Neckar-Alb mit sich. Ihren lang gehegten Wunsch nach einem eigenen Probenraum konnten die Mägerkinger Musiker mit dem 1980 abgeschlossenen Umbau des ehemaligen Molkereigebäudes realisieren. Seit 1982 sind die Musiker als eingetragener Verein registriert. Um die vielfältigen Aufgaben in der Jugendausbildung, der Beschaffung von Instrumenten oder dem Bau des Probenraums zu finanzieren, werden regelmäßige Konzertabende, Tanzveranstaltungen oder Frühjahrsfeste durchgeführt. Mitte der 80er Jahre hob der Verein ein Blechbläserquartett aus der Taufe, das bis heute unter Leitung des jetzigen Vorsitzenden Ernst Zaia musiziert. Seit Juni 1993 steht den Musikern ein Erweiterungsbau für Proben zur Verfügung. 1994 schließlich übergab Alfred Fink den Dirigentenstab an Claudia Rebmann. Um die finanzielle Grundlage zu verbessern, findet seit 1995 das Festival "Rock und Blasmusik am See" statt. Die Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule Burladingen wiederum legte den Grundstein für eine überaus erfolgreiche Jugendarbeit, die sich in regelmäßig guten Ergebnissen bei Jugendwertungsspielen niederschlägt. Auch die Aktivkapelle stellt sich alle zwei Jahre den Juroren bei Wertungsspielen und verbuchte als bislang größten Erfolg in der Oberstufe die Note "mit hervorragendem Erfolg" beim Wertungsspiel in Kirchbierlingen.

Info Heute um 17 Uhr Festakt, 19 Uhr Serenade auf dem Dorfplatz, 21 Uhr Peter Schad und die Oberschwäbischen Dorfmusikanten. Am Samstag, 17. Juli, ist Rocknacht mit Keen und Face am See. Sonntag, 18. Juli: 9.30 Uhr Festgottesdienst, anschließend Frühschoppen. 14 Uhr Festzug zum See. 19. Juli: ab 15 Uhr Jugend- und Seniorentag.

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung/td>
--